März 2012

DAS MACHT SCHULE

www.das-macht-schule.net

Hallo liebe Schüler,
Lehrer und Eltern,

die Sonne strahlt mit uns um die Wette, der Frühling ist da! Mit den Frühlingsblühern kehrt die Farbe in die Natur zurück. Da fällt es besonders auf, wenn das Klassenzimmer öde und grau ist. Wie wär‘s mit **einem neuen Anstrich**? Vielleicht auch für Cafeteria, Pausenhalle oder Treppenhaus? Unsere kostenlosen Checklisten helfen dabei. Einen **Gutschein** für den vergünstigten Einkauf gibt’s auch. Einfach runterladen und loslegen. Die Erfahrung zeigt: Das klappt in allen Klassenstufen (bei den Jüngeren helfen ein paar Eltern mit!).

Kinder und Jugendliche verbringen in der Schule eine prägende Phase ihres Lebens. Da soll’s auch schön sein. Umso besser lernt es sich. Und das erst recht, wenn Schüler **selbst Hand anlegen** dürfen. So ein Projekt ist zugleich ein guter pädagogischer Ansatz: Teamgeist gegen Ausgrenzung, Partizipation gegen Schulmüdigkeit und Identifikation gegen Vandalismus.

Herzliche Grüße
Bernd Gebert

Aktionen

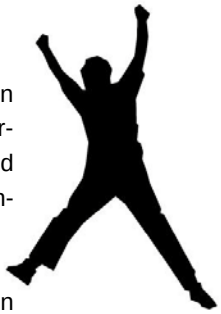
So einfach geht‘s

So wie rechts abgebildet, sieht der Einkaufsgutschein aus. Der gilt nicht nur für Klassenzimmer. Wenn Ihr ausgerechnet habt, was ihr an Farbe usw. braucht (die Checkliste hilft), meldet euch zur Projekt-Beratung im Baumarkt an. Überlegt euch, was ihr leihen könnt. Das müsst ihr nicht kaufen. Fragt Eltern und Hausmeister nach Werkzeug. Und falls ihr noch Geld für Farbe braucht: Auch dazu gibt es Hilfe bei uns. Als krönenden Schluss könnt ihr euer Projekt dann bei uns veröffentlichen und so zum Vorbild werden.

Prima Projekt

Mehr Zusammenhalt in der Klasse

Frau Dorow, Lehrerin der Stadtteilschule am Hafen (Hamburg), berichtet über Schüler einer Klasse aus unterschiedlichen Nationen, die erst kurz in Deutschland sind und noch keine gemeinsame Sprache sprechen: Sie sind unsicher, laufen Gefahr in Konflikte zu geraten oder sich zurückzuziehen. Wie soll man da Zusammenhalt erzeugen? Sie **griff zu einem Trick**: Dem Pinsel. Gemeinsam wurde der Klassenraum renoviert. Das war ein voller Erfolg. Frau Dorow berichtet: Es wurde nicht nur die Klassengemeinschaft gestärkt, es wurde überhaupt erstmal eine Klassengemeinschaft gebildet! Durch Aufgaben, die nur in der Gemeinschaft zu lösen waren, wurde gelernt:

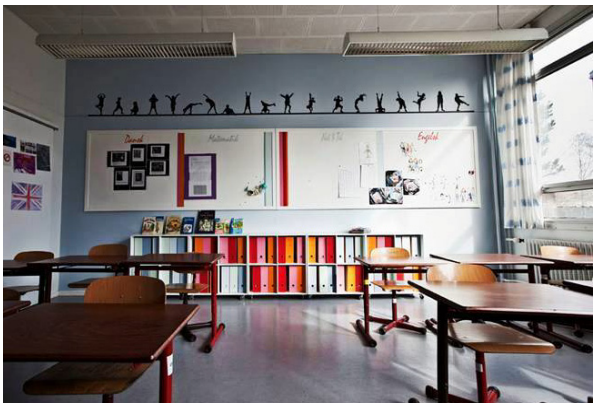


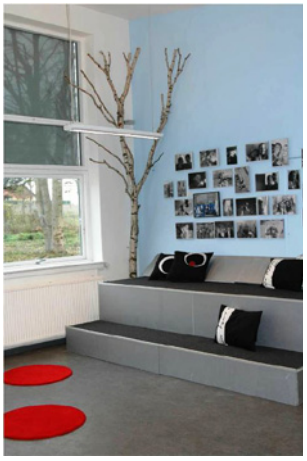
Teamwork macht Spaß. Es war einfach für niemanden mehr möglich Außenseiter zu sein oder sich zurückzuziehen. Alle waren integriert, haben alles selbst gemacht, Verantwortung übernommen und dafür **Lob von allen Seiten** bekommen, auch von Mitschülern und Lehrern. Das macht stark, mutig und stolz. Nicht zuletzt, weil die Schüler Beachtung finden, unter anderem durch die wertschätzende Präsentation auf unserer Website.

Bestärkt durch die guten Erfahrungen hat die Klassengemeinschaft jetzt beschlossen, ein Projekt Flaschenpfandspende zu starten. Das soll helfen eine Klassenfahrt zu finanzieren und einen Teil wollen die Schüler dorthin weiterspenden, wo die Not am größten ist.

So schön kann Schule sein

Wie könnte eure Klasse aussehen? Mit kräftigen Farben, weiß oder abgetönt? Mit Wand-Tattoo oder selbstgestaltetem Wandbild? Lasst euch von eurem Kunstlehrer helfen. Zur Anregung hier ein paar Bilder aus verschiedenen Schulprojekten.





Die oberen Fotos kommen von einer befreundeten Initiative aus Dänemark, Elvis ziert die Tür zum Musikraum an der Gemeinschaftsschule Reinbek, der Entwurf für die Fensterwand ist von der Andersen-Grundschule, Berlin, die restlichen Bilder von der Rudolf-Roß-Gesamtschule aus Hamburg, Neustadt.

Über die Initiative

Talente erkennen – mehr Empathie für Schüler

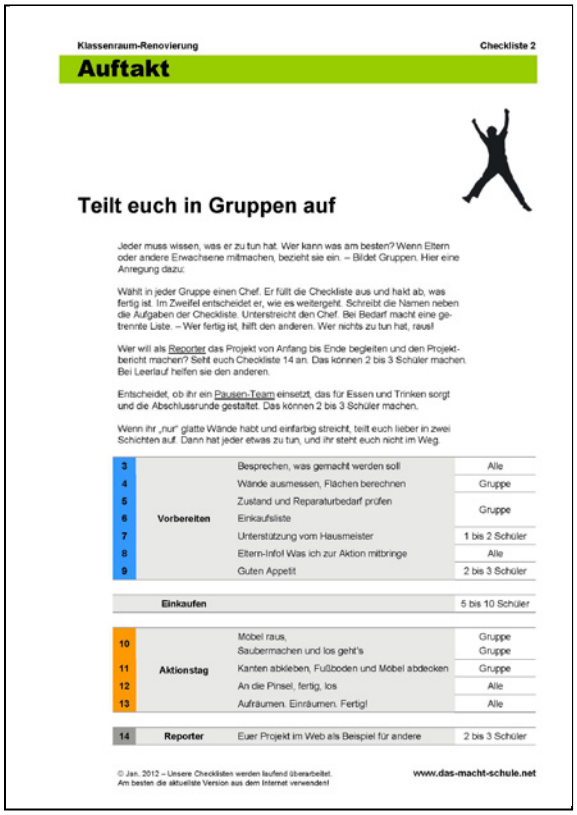
Wie können wir bessere Lernräume für Talente gestalten, war die Frage in dem Workshop **Bildungsinnovationen** an der Design Thinking School (Hasso Plattner Institut, Potsdam). Daran schloss sich gleich die zweite Frage an: Wie kann man Talente überhaupt erkennen? Die Bildungsexperten waren sich schnell einig: Am besten in kollaborativen „hands on“ Projekten. Hier kann der Lehrer seine Schüler beobachten und Talente entdecken. Besonders gut geeignet sei z.B. das Renovieren des Klassenzimmers. Für uns ist das nicht neu, aber eine schöne Bestätigung. Pluspunkte bekam unser Ansatz auch, weil er Schüler begeistert und **einfach realisierbar** ist. Die Experten: Hier kämen Lehrer ihren Schülern besonders gut nahe und können so bessere Bildungsergebnisse durch mehr **Einfühlung** bewirken. Auch weil die Projekte auf erprobten Checklisten basieren und damit das Risiko für den Lehrer minimieren, wurde „Das macht Schule“ gelobt.

Die Initiative wird unterstützt von MAX BAHR tesa IKEA Stiftung

Macht es euch schön – so geht‘s

Gestaltet euren Lernraum, wie ihr ihn haben wollt. Wer sich wohl fühlt, **lernt auch besser**. Auf unserer Website findest du einfach umsetzbare Anleitungen, Checklisten und einen Gutschein für den vergünstigten Einkauf. Darin steht alles, was ein erfolgreiches Projekt braucht. Unten eine von 21 Checklisten-Seiten als Beispiel. Die Vorlagen kannst du dir Vor dem Runterladen in einer Vorschau ansehen.

Wenn ihr die Punkte in der Checkliste gemeinsam erledigt und abhakt, was fertig ist, könnt ihr sicher sein, dass alles klappt. So könnt ihr das Projekt zusammen mit eurem Lehrer erfolgreich durchziehen. Wenn das Projekt abgeschlossen ist, wird es mit eurem Projektbericht online präsentiert. So könnt ihr eure Erfahrungen mit anderen teilen. Damit können die Nachfolger von den Erfahrungen der Vorgänger profitieren und euer Projekt kann Schule machen.



Klassenraum-Renovierung — Checkliste 2

Auftakt

Teilt euch in Gruppen auf

Jeder muss wissen, was er zu tun hat. Wer kann was am besten? Wenn Eltern oder andere Erwachsene mitmachen, bezieht sie ein. – Bildet Gruppen. Hier eine Anregung dazu:

Wählt in jeder Gruppe einen Chef. Er füllt die Checkliste aus und hakt ab, was fertig ist. Im Zweifel entscheidet er, wie es weitergeht. Schreibt die Namen neben die Aufgaben der Checkliste. Unterstreicht den Chef. Bei Bedarf macht eine getrennte Liste. – Wer fertig ist, hilft den anderen. Wer nichts zu tun hat, raus!

Wer will als Reporter das Projekt von Anfang bis Ende begleiten und den Projektbericht machen? Seht euch Checkliste 14 an. Das können 2 bis 3 Schüler machen. Bei Leerlauf helfen sie den anderen.

Entscheidet, ob ihr ein Pausen-Team einsetzt, das für Essen und Trinken sorgt und die Abschlussrunde gestaltet. Das können 2 bis 3 Schüler machen.

Wenn ihr „nur“ glatte Wände habt und einfarbig streicht, teilt euch lieber in zwei Schichten auf. Dann hat jeder etwas zu tun, und ihr steht euch nicht im Weg.

3	Vorbereiten	Besprechen, was gemacht werden soll	Alle
4		Wände ausmessen, Flächen berechnen	Gruppe
5		Zustand und Reparaturbedarf prüfen	Gruppe
6		Einkaufsliste	
7		Unterstützung vom Hausmeister	1 bis 2 Schüler
8		Eltern-Info! Was ich zur Aktion mitbringe	Alle
9		Guten Appetit	2 bis 3 Schüler
	Einkaufen		5 bis 10 Schüler
10	Aktionstag	Möbel raus,	Gruppe
		Saubermachen und los geht's	Gruppe
11		Kanten abkleben, Fußboden und Möbel abdecken	Gruppe
12		An die Pinsel, fertig, los	Alle
13		Aufräumen. Einräumen. Fertig!	Alle
14	Reporter	Euer Projekt im Web als Beispiel für andere	2 bis 3 Schüler

© Jan. 2012 – Unsere Checklisten werden laufend überarbeitet. Am besten die aktuellste Version aus dem Internet verwenden! www.das-macht-schule.net

Wenn du dein eigenes Projekt anmeldest, wird es sofort rechts auf unserer Homepage angezeigt. Den Projektbericht, gern mit Fotos oder Video, kannst du hochladen, wenn ihr fertig seid. Andere Schulen zum **Erfahrungsaustausch** findest du auf der Landkarte. Wir stellen gern den direkten Kontakt her.

Video-Kamera kostenlos ausleihen

Wer ein Projekt angemeldet hat, kann **eine FlipCam** kostenlos bei uns ausleihen und sein Projekt dann auf Video dokumentieren. Einfach anfordern bei kontakt@das-macht-schule.net oder 040 609 409 99. Und wenn ihr Hilfe braucht: Fragt uns gern!

Was es Schulen nützt, Fördermitglied zu sein

Zum Beispiel haben Fördermitglieder bei der Vergabe von PC-Spenden stets Vorrang. Sonst erfolgt die Vergabe nach Bewerbungseingang. Noch gut zu wissen: Jede Schule kann sich so oft bewerben wie sie möchte, auch wenn sie schon viele PCs erhalten hat. Auf diese Weise haben manche Schulen schon 200 Geräte bekommen.

Mitglied werden

Über uns

Das macht Schule gibt „Hilfe zur Selbsthilfe“ bei lebenspraktischen Projekten mit Schülern. Sie erleben Selbstwirksamkeit, lernen Werte schätzen, haben Spaß, übernehmen Verantwortung und reißen andere mit. Alles, was sie brauchen, finden sie auf unserer Website. Dort wird das Projekt präsentiert und kann als Vorbild Schule machen. Die bundesweite Initiative ist unabhängig, gemeinnützig und für alle Schulformen und Jahrgänge geeignet.

Dieser Newsletter geht an 11.887 Schüler, Lehrer und Eltern.

Herausgeber: Bernd Gebert, Das macht Schule Förderverein e.V., Frankenstraße 35, 20097 Hamburg,. Kontakt: 040 609 409 99, kontakt@das-macht-schule.net. Spendenkonto 20 80 80 00, GLS Bank Bochum, BLZ 430 609 67

Die Initiative wird unterstützt von MAX BAHR tesa IKEA Stiftung